

Kreisverband der
Arbeiterwohlfahrt
Wilhelmshaven/ Friesland e.V.
Siebethsburger Str. 1 b
26386 Wilhelmshaven

Telefon:
04421-22234

Frauen- und Kinderschutzhaus Wilhelmshaven/ Friesland

Wir sind für Sie da, wenn Sie oder ihre Kinder von:

- **körperlicher**
- **seelischer**
- **sexueller**
- **ökonomischer (wirtschaftlicher)**

Gewalt bedroht oder betroffen sind.

Alle Menschen haben ein Recht auf ein Leben ohne Gewalt und Diskriminierung und
auf eine freie Entfaltung der Persönlichkeit

Trotzdem sind Frauen und deren Kinder nach wie vor von körperlicher, seelischer,
sexueller und finanzieller Gewalt betroffen

BERATUNG

- Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet einen Rahmen, in dem misshandelte Frauen die erlebte Gewalt thematisieren können und Unterstützung bekommen
- Dies geschieht in Einzelberatungen, Gruppenberatungen und im sozialen Miteinander im Frauen- und Kinderschutzhaus.
- Die Beratung erfolgt nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“.
- Die Mitarbeiterinnen bieten Begleitung bei Ämtergängen und Gerichtsterminen an und vermitteln gegebenenfalls auch an andere Helfersysteme.
- **Jede Frau entscheidet selbst über Umfang der Beratung und Unterstützung**
- **Für Migrantinnen wird - wenn nötig - eine muttersprachliche Beratung mit Hilfe einer Dolmetscherin ermöglicht.**
- Nach dem Frauenhausaufenthalt bieten wir die Möglichkeit einer nachgehenden Beratung.

Externe Beratungen

Frauen, die sich noch im Entscheidungsprozess befinden oder die das Frauen- und Kinderschutzhaus als Zufluchtsstätte und Wohnmöglichkeit nicht in Anspruch nehmen wollen, können ebenfalls Beratungen erhalten.

Die Beratungen können persönlich oder telefonisch durchgeführt werden.

Sie sind kostenlos und auf Wunsch anonym

Rufen Sie uns an!!!!

**Telefon:
04421 – 222 34**

Aufnahme

Wen nehmen wir auf?

- Jede volljährige Frau mit und ohne Kinder, unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit, ihrer Religion und ihren finanziellen Mitteln.

Wie erfolgt die Aufnahme?

- Zu jeder Tages -und Nachtzeit sowohl mit vorheriger Anmeldung als auch ohne Anmeldung
- Die Aufnahme erfolgt unbürokratisch
- Bei akuter Gewalt/Bedrohung wenden Sie sich bitte an die Polizei vor Ort (110) oder an ein Frauen- und Kinderschutzhaus in Ihrem Einzugsbereich.

Wenn Sie zu uns kommen und es schaffen, bringen Sie bitte folgendes mit:

- Personalausweis/Pass
- Stammbuch/ Geburtsurkunde/Heiratsurkunde
- andere wichtige Dokumente
- EC-Karte/ggf. etwas Bargeld
- Krankenversicherungskarte
- Bekleidung und Wäsche
- Waschzeug
- ggf. einige Lebensmittel

Für Frauen mit Kindern:

- Kinderausweise
- Impfpässe/Vorsorgehefte
- Kindergeldbescheid
- Elterngeldbescheid
- Evtl. Sorgerechtsbescheid
- Windeln
- ggf. Babynahrung

Aufnahme

Nicht aufgenommen werden können:

- Suchtabhängige von Alkohol/Drogen
- Substituierte
- Psychisch Kranke (werden an entsprechende Institutionen weitervermittelt)
- Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte

Leider nicht mitgenommen werden können:

- Haustiere
- Möbelstücke

Rufen Sie uns an !!!!

**Telefon:
04421 – 22234**

Was ist häusliche Gewalt?

Häusliche Gewalt hat viele Gesichter:

- geschlagen werden
- gedemütigt werden
- geschubst werden
- getreten werden
- angebrüllt werden
- beleidigt werden
- erniedrigt werden
- bedroht werden
- eingesperrt werden
- finanziell unterdrückt werden
- sozial isoliert werden
- sexuell "benutzt" werden
- ... und vieles mehr.

Sie und ihre Kinder müssen diese Gewalttätigkeiten nicht aushalten!

Wir wissen, wie schwer es oft ist, den ersten Schritt zu machen.

Sie können sich Hilfe holen!

Bitte rufen Sie uns an!!!!

**Telefon:
04421-22234**

Leben im Frauen- und Kinderschutzhaus

Das Zusammentreffen vieler Frauen unterschiedlicher Lebensweisen und Kulturen stellt für alle eine Herausforderung dar, zugleich ist dies auch das Besondere am Zusammenleben im Frauenhaus.

Um die Sicherheit der Frauen und Kinder im Haus zu gewährleisten und das Zusammenleben zu organisieren, müssen sich alle an die Sicherheits-, und Hausregeln halten.

Jede Frau ist für die Gestaltung des Alltags für sich und ihre Kinder selbst verantwortlich. Nach Möglichkeit erhalten alle Bewohnerinnen mit oder ohne Kinder ein eigenes Zimmer. Unter Umständen müssen Sie sich mit einer anderen Frau ein Zimmer teilen.

Die Gemeinschaftsräume wie Wohnzimmer, Küche, Kinder-, und Jugendzimmer, sowie Waschmaschinenraum stehen allen Bewohnerinnen zur Verfügung. Das Reinigen der Zimmer und der Gemeinschaftsräume wird von den Frauen übernommen und ist verpflichtend.

Die Aufgaben im Rahmen der Hausgemeinschaft werden bei einem gemeinsamen Frühstück auf der wöchentlichen Hausversammlung verteilt. Auf der Hausversammlung, die von Mitarbeiterinnen angeleitet wird, werden die Belange des Zusammenlebens im Haus besprochen.

Die Gemeinschaft mit anderen Frauen die Ähnliches erlebt haben, kann entlastend und unterstützend sein. Gleichzeitig können die Frauen den Umgang mit Bedürfnissen, Erwartungen und Konflikten lernen.

Eindrücke des Hauses



Kinder im Frauen- und Kinderschutzhaus

Gewalt gegen Frauen ist immer auch Gewalt gegen Kinder.

Auch wenn die Kinder die Misshandlungen nicht am eigenen Leibe zu spüren bekommen, wirkt sich das Erleben der Gewalt gegen die Mütter in vielfältig negativer Weise auf die Kinder aus.

Das Frauen- und Kinderschutzhaus der AWO bietet Kindern, die zuhause von häuslicher Gewalt betroffen sind, zusammen mit ihren Müttern eine gewalt- und angstfreie Umgebung. Wir bieten Hilfe an bei der Bewältigung der Gewalterfahrung und beim Start in eine angstfreie Zukunft.

Sie sind von gewalttätigen Auseinandersetzungen in der Familie in besonderem Maße betroffen. Das häusliche Umfeld, welches als Schutzraum dienen sollte, wird dann zum Ort der Bedrohung, Unsicherheit und Angst. Mädchen und Jungen, die in einer von Gewalt geprägten Umgebung aufwachsen müssen, entwickeln eigene Überlebensstrategien, die vom Umfeld oft als auffällig wahrgenommen werden. Viele Kinder können das Erlebte nicht verstehen und verarbeiten. Sie werden häufig aggressiv, ziehen sich zurück, nässen ein, lassen in ihren schulischen Leistungen nach.

Im Frauenhaus- und Kinderschutzhaus erhalten die Mädchen und Jungen eigene Ansprechpartnerinnen, die sich für deren Bedürfnisse und Interessen einsetzen.

Unterschiedliche Angebote, abhängig vom Alter der Kinder helfen, Mut und Selbstwert zu erlangen und das Erlebte zu verarbeiten. Hierzu gehören:

- Einzelgespräche
- Gruppenaktivitäten und Freizeitangebote.

Die Mütter erhalten Unterstützung bei:

- Erziehungsfragen
- Organisatorischen und finanziellen Fragen, wie z.B. Kindergeld, Unterhaltsvorschuss
- Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten und anderen Einrichtungen.

Im Frauenhaus steht den Mädchen und Jungen ein großes **Spielzimmer und Lesecke** mit zahlreichen Spielen, Spielgeräten, Bastelmaterialien zur Verfügung. Dort finden regelmäßig Spiel- und Gruppenangebote statt.





Jugendliche können sich bei Bedarf in ein spezielles **Jugendzimmer** zurückziehen.



Ein großer Garten mit vielen Spielmöglichkeiten rundet das Angebot des Frauenhauses ab.



Kontakt

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar unter:

Telefon: 04421 – 22 23 4

Fax: 04421 – 13 69 88

E-Mail: frauenhaus-awo-whv@ewetel.net oder
awo.wilhelmshaven@ewetel.net

Postanschrift:

AWO Kreisverband Wilhelmshaven/Friesland e.V.

Siebethsburger Str. 1b

26386 Wilhelmshaven

Wie können Sie helfen?

WIR SAGEN DANKE!

Nicht alle Frauen und Kinder haben die Möglichkeit ihre Zeit in trauter, familiärer Umgebung zu verbringen. Wie auch in den Jahren zuvor, ist das Frauen-, und Kinderschutzhaus der Arbeiterwohlfahrt Wilhelmshaven/ Friesland, in diesem Jahr eine Zufluchtsstätte für misshandelte Frauen und deren Kinder.

Die Mitarbeitenden des Frauen- und Kinderschutzhauses sind sehr dankbar über die Spendenbereitschaft vieler Mitbürger. Vereinen und Firmen aus Wilhelmshaven und Friesland. Die Freude bei den Betroffenen ist riesig.

Die großartige Spendenbereitschaft zeigt auch die Wertschätzung und Solidarität mit den von häuslicher Gewalt betroffenen Frauen und Kindern.

Wir alle, Betroffene, Kinder und Mitarbeiterinnen des Frauen-, und Kinderschutzhauses möchten uns auf diesem Weg bei den hilfsbereiten Spendern, die zum Teil auch anonym bleiben möchten, ganz herzlich bedanken.

Danke für die Unterstützung der

- Soroptimistinnen mit einer Spende von 1000,00€ für Freizeitgestaltung mit den Frauen und Anschaffung von Bastelmaterial für Kinder
- Dem Bürgerfond der GDF Suez für die Projektförderung einer Lesecke im Wert von 2,5000€

Spendenkonto:

Frauen- und Kinderschutzhaus

bei der Sparkasse Wilhelmshaven

Konto-Nr.: 241 82 42

BLZ: 282 501 10

Vielen Dank für Ihre Hilfe!!!

Links

- AWO Beratung- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt
www.biss-awo-whv.de
- Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und INtegration
www.ms.niedersachsen.de
- Landespräventionsrat Niedersachsen – Koordinierungsstelle häusliche Gewalt
www.lpr.niedersachsen.de
- Terre de femmes - www.frauenrechte.de
- bff Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe -Frauen gegen Gewalt e.V. - www.frauen-gegen-gewalt.de
- Frauenhauskoordinierung - www.frauenhauskoordinierungsstelle.de
- Hilfetelefon – *Gewalt gegen Frauen – anonym und kostenlos Tel.: 08000 116 016*